

Mit Vollgas durchs gemeinsame Leben

Die Enduro-Asse Lisa Frisch und Robert Scharl teilen nicht nur die Liebe fürs Motorrad

Taufkirchen – Seit 15 Jahren sind die beiden leidenschaftlichen Motocrosser ein Paar, nun haben sich Lisa Frisch und Robert Scharl das Jawort im Trauzimmer der Gemeinde Taufkirchen im Wasserschloss gegeben.

Kennengelernt hatten sich die beiden 2010 in der Disco Crazy Town. Seitdem sind sie unzertrennlich, auch wenn das Leben ihnen hin und wieder Steine in den Weg legte. So war sie beispielsweise ein halbes Jahr auf „Work-and-Travel-Tour“ in Australien. Doch ein gemeinsames Hobby hat das Paar endgültig zusammengeschweißt: das Enduro-Fahren.

Bis 2014 war die heute 32-jährige begeisterte Reiterin beim Reit- und Fahrverein Taufkirchen, dann tauschte sie das Pferd gegen das Motorrad und fährt inzwischen erfolgreich Rennen. Er wiederum sitzt seit frühester Kindheit auf dem Motorrad und ist mehrfacher Europameister. Trotz aller sportlichen Erfolge führt der Entwicklungsingenieur ein ganz normales Berufsleben in Vollzeit, was seinen Terminkalender während der Saison zusätz-



Nach der Trauung empfangen Motorradfreunde mit ihren heulenden Enduros und jubelnden Freunden mit Rosen in der Hand das Paar. BIRGIT LANG

lich füllt. „Robert steckt so viel Leidenschaft, Energie und Ehrgeiz in den Sport, da wollte ich ihn einfach unterstützen und schließlich selbst mitmachen“, verrät seine Frau, die als Team-

leitung Recruiting bei einem großen Unternehmen der Region tätig ist. „Lisa hat Talent, Biss und Ausdauer, und sie will sich stetig weiterentwickeln“, sagt er mit strahlenden Augen.

Am Schlossberg in Kraiburg am Inn machte er „seiner Lisa“ an seinem 33. Geburtstag den Heiratsantrag. Nach der Trauung in Taufkirchen wurde das Paar auf der Brücke des Wasser-

schlosses von einem lautstar- ken Spalier empfangen, beste- hend aus Motorradfreunden mit ihren heulenden Enduros und jubelnden Freunden mit Rosen in der Hand. mel

Sechs Argumente für den Titel

JUGENDSPIEL DER WOCHE Lengdorfs U19 ist Kreisklassenmeister – 6:2-Sieg

Lengdorf – In einem hochklas- sigen Endspiel sicherte sich die A-Jugend des FC Lengdorf die Meisterschaft in der Kreisklas- se. Mit einem 6:2-Erfolg über die SpVgg Altenerding krönten sich die Nachwuchskicker zum verdienten Titelträger.

Von Beginn an entwickelte sich ein intensives und tempo- reiches Spiel, bei dem der FCL die Kontrolle übernahm. Immer wieder setzten die Gäste- ger Akzente in der Offensive – und wurden kurz vor der Pause dafür belohnt: In der 41. Minute vollendete Moritz Rybar nach einem sehenswerten Spielzug über drei Stationen souverän zum verdienten 1:0.

Doch in der zweiten Minute der Nachspielzeit der ersten Halbzeit entschied der Schieds- richter auf Elfmeter für die Gäs- te aus Altenerding – eine Ent-



Das Meisterteam (sitzend, v.l.): Josef Neumeier, Martin Meszner, Jakob Sellmeier; (Mitte) Stefan Bethmann, Moritz Mayer, Lukas Kübelsbeck, Michael Wagner, Benjamin Huscek, Moritz Rybar, Sebastian Mayr, Christoph Huber, Simon Widl, Niklas Kellner; (hinten) Simon Wagner, Jakob Renner, Matthias Eder, Maximilian Meszner, Ben Seiler, Nepomuk Mayrhofer, Korbinian Hösl, Matthias Höhne, Vitus und Vinzenz Stangl. Nicht im Bild: Christian Bauer. (FCL)

scheidung, die für Diskussio- nen sorgte. Emilio Polsfuss ließ sich die Chance aber nicht ent-

gehen und verwandelte sicher zum 1:1-Halbzeitstand.

Auch nach dem Seitenwech-

sel blieb das Spiel rasant. In der 64. Minute belohnte sich der FC Lengdorf erneut: Josef Neumei-

er setzte sich stark durch und traf zum 2:1. Nur drei Minuten später erhöhte Lengdorf nach einem Eigentor von Nicolas Brendel auf 3:1.

Wer nun dachte, Altenerding würde sich geschlagen geben, sah sich getäuscht. Wieder war es Polsfuss, der in der 72. Minu- te zum Anschluss traf. Doch Lengdorf ließ sich davon nicht beeindrucken – im Gegenteil: Nur vier Minuten später stellte Rybar mit seinem zweiten Tref- fer den alten Abstand wieder her. In der 78. Minute machte Neumeier mit seinem zweiten Tor den Deckel drauf, bevor Ne- pomuk Mayerhofer den Schlusspunkt setzte (88.).

Als der souverän leitende Schiedsrichter Christian Hübler die Partie abpiff, kannte der Ju- bel über den verdienten Titel keine Grenzen mehr. red

27 Teams, eine Leidenschaft

Langenpreisinger Stockschützentage – Starker Gastgeber

Langenpreising – Die Langen- preisinger Stockschützen emp- fingen 27 Mannschaften zu ihrem dreitägigen Freundschaftsturnier auf ihrer Sport- anlage an der Deutlmooser Stra- ße. Beim Mixed-Turnier, das nach vier Spielen wegen ei- nes Wolkenbruchs in die Bo- genhalle verlegt wurde, siegten die Stockfreunde Wolfersdorf (14:2 Punkte) aufgrund der be- seren Stockpunktezahl vor dem punktgleichen St. Wolf- gang. Die Gastgebermann- schaft mit Irmi Trostl, Steffi Pri- wratzky, Alexander Franz und Peter Schottel erreichte mit 10:6 Punkten Rang drei. Es folg- ten Moosen (9:7), Forstern (8:8), Neufahrn (6:10), Wartenberg (6:10), Ast (4:12) und Schwaig (1:15).

Am zweiten Turniertag do- minierte in der Bogenhalle Zol- ling ungeschlagen mit 16:0 Zähl- ern vor Heimstetten (13:3). Hallbergmoos erreichte mit 10:6 Punkten den dritten Platz. Die weiteren Platzierungen:



Die siegreichen Mixed-Mannschaften (v.l.): die Wolfgang (in blauen Shirts) Andi und Inge Garbauer, Tanja Ostermaier, Franz Lackner, das Wolfersdorfer Team (schwarz) mit Rosi Bau- er, Gerhard Thalhammer, Hans Stanglmayer, Resi Taschner so- wie die Langenpreisinger (rot) Peter Schottel, Irmi Trostl, Alex- ander Franz und Steffi Priwratzky. SYLVIA STADLER

Berglern (8:8), Oberding (7:9), Langenpreising (6:10), Kirchasch (6:10), Münchnerau (4:12), Walpertskirchen (2:14).

Am Finaltag konnte wieder im Freien gespielt werden. Eit- ting holte sich mit 11:5 Punkten dank der besseren Stockdiffe- renz (38) den Tagessieg vor der punktgleichen Mannschaft aus Neufahrn (16), nachdem zwei

Niederlagen am Turnierende den Sieg nochmals spannend gemacht hatten. Die Gastgeber mit Karl Beck, Lorenz Holzner, Peter Holzer und Georg Salze- der erreichten mit 9:7 Zählern Platz drei. Es folgten: Ober- hummel (8:8), Geisenhausen (8:8), Nandlstadt (7:9), Neu- ching (6:10), Kronwinkl (6:10) und Klettham (6:10). sys

Dauergast auf Podest

Keke Lechner landet Doppelsieg

Grünbach – Motorrad-Oldie Claus „Keke“ Lechner errang mit seiner BMW 1100 RS in der Slowakei zwei Siege. Auf dem Slovakiaring in Orechove Po- ton wurde am ersten Tag trainiert, um die Strecke kennen- zulernen. Nachmittags wurden Boxer-Teams zusammenge- stellt, um das Zwei-Stunden- Langstreckenrennen zu fah- ren. Dabei fuhr die 1100-ccm- Mannschaft mit Lechner, Seli- na Hummel, Anton Schwing- hammer und Phil Ludwig von Startplatz 35 auf den 25. Platz.

Am zweiten Tag ging es dann aber ans Eingemachte im Bo- xercup. Lechner sicherte sich im Qualifying der Classic Boxer die Pole Position. Den ersten Lauf gewann er souverän vor Vorjahres-Vizemeister Lud- wig und Schwinghammer. Am drit- ten Tag startete Lechner von der Pole Position. Im zweiten Lauf setzte er sich nach span- nenden Positionswechseln durch und gewann erneut vor Ludwig. mel



Rasender Grünbacher: Claus „Keke“ Lechner. PRIVAT

Lechner führt die Gesamt- wertung der 1100er an. In der Klasse Boxer Open liegt Robert Liebfart (Eichenried) mit 73 Punkten auf Rang drei, Lechner mit 28 Punkten auf Platz sieben und Schwinghammer (Hohen- lind) mit zwölf Punkten auf Rang zwölf. Jetzt ist Halbzeit im Boxer Cup: Nun geht es nach Rijeka (Kroatien) und im Juli nach Most (Tschechien). Lechner: „Ans Podium kannst i mi gwohna.“ wk

IN KÜRZE

Neuwahlen in der Turnabteilung

Altenerding – Die Abteilung Turnen und Tanz der SpVgg Altenerding lädt zur Versamm- lung mit Neuwahlen ein. Sie findet am Dienstag, 24. Juni, um 19 Uhr im SempSportPub, Pretzener Weg 26, statt. Auf der Tagesordnung stehen unter an- derem Berichte der Abteilungs- leitung, Ehrungen und die Neu- wahl des Vorstands. red

Oberbayerns Bogenelite

Langenpreising – Die Bezirks- meisterschaft der Bogenschüt- zen findet am Wochenende, 21./22. Juni, in den Kategorien Recurve-, Compound- und Blankbogen auf der Anlage der Sportschützen Langenpreising statt. Frauen und Männer aller Altersklassen sind am Start. red

STOCKSCHÜTZEN

Perfekte Moosener Turniertage

Moosen – Tollen Sport boten alle Teams auf der Moosener Stockschützenanlage. Bei den Frauen dominierten die beiden Teams aus dem Gemeindebe- reich, und am Ende gewannen die Taufkirchenerinnen vor dem Gastgeber. Beim Herren- turnier waren neun Mann- schaften am Start. Während des Turniervorgangs kristalli- sierten sich drei davon für die Spitzenplätze heraus. Zum Schluss war es sehr knapp, aber Moosen konnte sich mit 14:2 Punkten punktgleich vor Gei- senhausen und Wurmsham durchsetzen. Das siegreiche Quartett bestand aus Markus Ismailr, Hans Huber, Konrad Reithmaier und Christian Nitzl.



Sieger des Herrenturniers: Markus Ismailr, Christian Nitzl, Konrad Reithmaier und Hans Huber (v.l.) vom SCM. SLA

Das freie Turnier gewann Hörgersdorf vor Thalheim und Moosen. Somit blieben alle Sie- ge im Gemeindebereich. Abtei- lungsleiter Hans Sterr war sehr zufrieden mit dem Turniervor- lauf und mit den vielen Zu- schauern und Gästen, die den Biergartenbetrieb bei sonnigen Temperaturen gerne wahr nah- men. sla

Die Turniere

Frauen: 1. Taufkirchen/Vils 10:2, 2. Moosen/Vils 8:4, 3. Hallbergmoos 7:5, 4. Landshut 5:7, 5. Gr.H. Ismaning 5:7, 6. Thalheim 4:8, 7. Schwindkirchen 3:9 – **Männer:** 1. SC Moosen/Vils 14:2, 2. ESC Geisenhausen 14:2, 3. TSV Wurmsham 13:3, 4. SC Bodenkir- chen 8:8, 5. SSV Kirchasch 8:8, 6. TSV Kronwinkl 7:9, 7. FC Hohen- polding 6:10, 8. SV Langenprei- sing 2:14, 9. FC Inning am Holz 0:16. – **Freies Turnier:** 1. Hörgers- dorf 14:2, 2. Thalheim 12:4, 3. Moosen/Vils 11:5, 4. St. Wolfgang 8:8, 5. Taufkirchen/Vils 8:8, 6. Buchbach 7:9, 7. Steinkirchen 7:9, 8. Grüntegernbach 4:12, 9. Schwaig 1:15.